



# WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

2021

**MOSCA GMBH**

INKL. ALLER TOCHTERGESELLSCHAFTEN, INSBESONDERE MOSCA SALES & SERVICE GMBH & CO.KG,  
MOSCA STRAP & CONSUMABLES GMBH & CO.KG UND MOSCA MACHINERY & EQUIPMENT GMBH & CO.KG



## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Über uns</b>	<b>1</b>
<b>2. Die WIN-Charta</b>	<b>2</b>
<b>3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement</b>	<b>4</b>
<b>4. Unsere Schwerpunktthemen</b>	<b>5</b>
Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: "Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."	6
Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."	8
Leitsatz 08 - Nachhaltige Innovationen: "Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen"	10
<b>5. Weitere Aktivitäten</b>	<b>12</b>
Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden	12
Umweltbelange	13
Ökonomischer Mehrwert	14
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	14
Regionaler Mehrwert	15
<b>6. Unser WIN!-Projekt</b>	<b>17</b>
<b>7. Kontaktinformationen</b>	<b>19</b>
Ansprechpartnerin / Ansprechpartner	19
Impressum	19

## 1. Über uns

### UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

MOSCA ist Systemlieferant, Entwickler und Hersteller von qualitativ hochwertigen Umreifungsmaschinen, Umreifungsbändern und Transportgutsicherungssystemen in professionellen und industriellen Anwendungen. Das Maschinenangebot reicht von Universalgeräten mit breitem Einsatzspektrum bis zu vollautomatischen Hochleistungsmaschinen, die sich in jede übergeordnete Automatisierungslinie einbinden lassen.

Umreifungsbänder aus Polypropylen (im Weiteren als PP bezeichnet) und Polyethylenterephthalat (im Weiteren als PET bezeichnet) produziert MOSCA in einer der modernsten Anlagen Europas, die ganz im Zeichen der Responsible Production steht.

MOSCA's internationales Vertriebs-, Service- und Beratungsnetz gewährleistet Kunden globalen Service.

Das 1966 gegründete Familienunternehmen hat seinen Stammsitz in Waldbrunn zwischen Heidelberg und Heilbronn. MOSCA ist mit 27 Niederlassungen in 19 Ländern vertreten, darunter sind sieben Produktionsstätten in Deutschland, Malaysia, Kanada, den USA und Spanien. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen über 1.000 Mitarbeitende. Mit kontinuierlichen Neuentwicklungen behaupten sich die Umreifungsexperten seit mehr als 50 Jahren als Qualitäts- und Technologieführer im Umreifungssektor. Weitere Informationen im Internet unter [www.mosca.com](http://www.mosca.com).

### WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

## 2. Die WIN-Charta

### BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

### DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

#### **Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden**

Leitsatz 01 – Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmenden: *"Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

#### **Umweltbelange**

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

#### **Ökonomischer Mehrwert**

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

#### **Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption**

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

# DIE WIN-CHARTA

## **Regionaler Mehrwert**

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

## **ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG**

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf <http://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig>.

# CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

## 3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 06/2021

### ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### ES WURDEN FOLGENDE ZUSATZKAPITEL BEARBEITET:

Zusatzkapitel: Nichtfinanzielle Erklärung	<input type="checkbox"/>
Zusatzkapitel: Klimaschutz	<input type="checkbox"/>

#### NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

Unterstütztes WIN!-Projekt: Projektwettbewerb MOSCA

#### Schwerpunktbereich:

- Energie und Klima       Ressourcen       Bildung für nachhaltige  
Entwicklung
- Mobilität       Integration

#### Art der Förderung:

- Finanziell       Materiell       Personell

Umfang der Förderung: 10.000 €

## 4. Unsere Schwerpunktt Themen

### ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 01: Menschen- und Arbeitnehmerrechte: "Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."
- Leitsatz 05: Energie und Emissionen: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."
- Leitsatz 08: Nachhaltige Innovationen: "Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen"

### WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Als weltweit agierendes Unternehmen ist es uns wichtig, dass auch über unsere Unternehmensgrenzen hinaus, bei all unseren Geschäftspartnern und auch in deren Wertschöpfungskette die Menschen- und Arbeitnehmerrechte ausnahmslos geachtet und geschützt werden, sodass auch schwächere Gruppen keinen Nachteil erfahren. Daher möchten wir eine entsprechende Richtlinie für verantwortungsvolles Handeln verabschieden.

Des Weiteren möchten wir den Einfluss unserer Standorte auf die Umwelt minimieren, um auch kommenden Generationen eine lebenswerte Umwelt zu hinterlassen. Gerade bei unseren Produktionsstandorten sehen wir hier ein entsprechendes Potential, um Treibhausgas-Emissionen zu reduzieren.

Das Thema Innovation ist ein zentrales bei der Mosca Gruppe. Stetig auf der Suche nach neuen Ideen und Konzepten haben wir in Vergangenheit schon einige Neuerungen auf den Markt bringen können, die sich inzwischen als Branchenstandard etabliert.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## **Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: "Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."**

### ZIELSETZUNG

Der Code of Conduct soll sowohl für uns, als auch für unsere Partner gelten. Hierzu muss der Code of Conduct in die Wertschöpfungskette integriert und auch intern kommuniziert werden, um ihn auch verbindlich zu machen.

Die Mitarbeitenden sollen über Schulungen Kenntnis vom Verhaltenskodex erlangen und zu den Standards und Richtlinien dadurch entsprechend sensibilisiert werden.

Zudem soll der Code of Conduct Vertragsbestandteil bei Zulieferern werden. Über Lieferantenaudits wollen wir die Einhaltung sicherstellen und mögliche Verstöße gegen den Verhaltenskodex aufdecken.

Alle weiteren Geschäftspartner werden auf digitale Weise über den Code of Conduct informiert.

Eine entsprechende Stelle, um Verstöße gegen den Code of Conduct zu melden wird entsprechend eingerichtet. Eine zentrale Stelle wird sich dann um die Prüfung und Nachverfolgung der Beschwerden kümmern.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Veröffentlichung des Code of Conduct sowie einer Menschenrechtsverpflichtung
- Schulung des oberen und mittleren Managements als ersten Schritt und Weitergabe der Infos durch diese an die Mitarbeitenden
- Einbindung des Code of Conduct in neue Lieferantenverträge
- Schaffung der Stelle und Einstellung einer Compliance Managerin
- Einrichtung eines Postfachs für Beschwerden
- Entwicklung von Unterlagen zu und Durchführung von ersten Schulungen bzgl. Menschenrechtsverletzungen in der Lieferkette durch die Compliance Managerin

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Nachdem der Code of Conduct veröffentlicht wurde, wurde dieser auch in alle neuen Lieferantenverträge integriert. Die Integration in die bestehenden Verträge wird sukzessive angegangen.

In einem ersten Schritt wurden das obere und mittlere Management sowie der Betriebsrat hinsichtlich des Code of Conduct geschult, welches die Informationen als Multiplikatoren an die Mitarbeitenden weitergegeben haben. Im November 2021 wurde eine Compliance Managerin eingestellt, welche Schulungsunterlagen entwickelt und bereits erste Schulungen in Malaysia durchgeführt hat. Im nächsten Schritt soll sichergestellt werden, dass jeder Mitarbeitende an einer Schulung zum Code of

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Conduct teilnimmt und, dass die Teilnahme systematisch dokumentiert wird. Hierfür soll die Schulung in ein einheitliches Online-Format übertragen werden.

Während wir bereits ein Postfach eingerichtet haben, über welches wir Beschwerden entgegennehmen, sind wir gerade dabei, ein Formular für unsere Website zu entwickeln, über welches die Anonymität der Person, welche die Beschwerde einreicht, sichergestellt wird.

Lieferantenaudits haben bisher noch nicht stattgefunden. Dies soll zeitnah geschehen, beginnend mit den Hochrisikoländern. Wir befinden uns gerade im Prozess diese zu identifizieren.

## INDIKATOREN

Als Indikator haben wir die Schulungsquote der Code of Conduct Schulung gewählt. Bislang wurde das obere und mittlere Management sowie der Betriebsrat geschult. Daraus ergibt sich eine bisherige Schulungsquote von 8%.

## AUSBLICK

Wir werden dieses Schwerpunktthema beibehalten und weiterhin bearbeiten.

Folgende Ziele haben wir uns für das kommende Berichtsjahr gesetzt:

- Code of Conduct in bestehende Lieferantenverträge einbinden
- Schulungsunterlagen digitalisieren und alle Mitarbeitenden schulen
- Online Formular für anonyme Beschwerden bereitstellen
- Lieferantenaudits durchführen (beginnend in Hochrisikoländern)
- Schulungsquote als quantitativen Indikator weiter ausbauen
- Systemische Nachverfolgung wer geschult ist

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## **Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: "Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."**

### ZIELSETZUNG

Mit dem Aufbau eines jährlichen Berichtswesens zu Emissionskennzahlen wollen wir nicht nur Transparenz gegenüber all unseren Interessensgruppen schaffen, wir wollen auch stetig messen, in wie weit unsere getroffenen Maßnahmen zur Senkung unseres Ausstoßes an Treibhausgasen geifen. Wir möchten uns dadurch nicht nur an den deutschen Standorten verbessern, sondern weltweit die Reduktion unseres CO<sub>2</sub> Ausstoßes umsetzen. Das Berichtswesen soll neben den aktuellen Emissionskennzahlen auch Ziele beinhalten, die wir in Zukunft erreichen möchten. Ebenfalls werden wir Maßnahmen zur Zielerreichung darin definieren und im Folgebericht prüfen, inwieweit wir die zuvor gesetzt Ziele erreichen konnten.

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Berechnung unseres CO<sub>2</sub>e Fußabdrucks für die Jahre 2019 bis 2021
- Vorbereitung eines ersten Nachhaltigkeitsberichts, in welchem die Emissionszahlen veröffentlicht werden
- Vorbereitung zur Zertifizierung nach ISO 14001
- Erstellung eines Produktfußabdruck-Kalkulators

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Wir haben unseren globalen CO<sub>2</sub>e Fußabdruck für die Jahre 2019, 2020 und 2021 berechnen lassen. Da wir 2019 noch nicht alle Daten erfassen konnten und aufgrund der Einflüsse der COVID-19 Pandemie im Jahr 2020 wird 2021 als Basisjahr verwendet werden. In Zukunft werden wir einen geeigneten KPI (Key Performance Indicator) identifizieren, um die Werte vergleichbar zu machen und diesen auch zukünftig tracken. Zudem werden wir zeitnah konkrete Maßnahmen zur Reduzierung unseres Fußabdrucks identifizieren.

Dieser KPI sowie die Emissionszahlen werden ab diesem Jahr auf jährlicher Basis in unserem Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht. Wir befinden uns gerade im Prozess der Erstellung des Berichts, welcher voraussichtlich Ende des Jahres veröffentlicht wird.

Zusätzlich zu unseren eigenen Emissionen, wollen wir uns im kommenden Berichtsjahr auf die Emissionen unserer Kunden konzentrieren. Wir streben an, als Nachhaltigkeitsberater für unsere Kunden zu agieren, indem wir ihnen einen Einblick in den Fußabdruck unserer Produkte gewähren und emissionsärmere Alternativen zur Verfügung stellen.

Wir haben einen Produktfußabdruck-Kalkulator erstellt und werden diesen unserem Vertriebsapparat zur Verfügung stellen, um unsere Kunden zu beraten, sodass diese einen Überblick über den Fußabdruck, der bei uns erworbenen Produkte und mögliche Alternativen haben.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Wir haben zudem eine Zertifizierung nach ISO 14001 vorangetrieben. Bis Oktober in diesem Jahr werden alle Voraussetzungen dafür geschaffen sein. Die Zertifizierung ist für die Kalenderwoche 29/2023 terminiert.

## INDIKATOREN

Eine quantitative Betrachtung ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglich. Diese erfolgt, sobald wir einen passenden KPI identifiziert und berechnet haben. Die KPIs werden in unserem Nachhaltigkeitsbericht in Q4 veröffentlicht und werden dann im nächsten WIN-Charte Bericht mit aufgeführt.

## AUSBLICK

Wir behalten diesen Schwerpunkt bei und konzentrieren uns im kommenden Berichtsjahr neben der Reduzierung unserer eigenen Emissionen auch auf die Reduzierung der Emissionen unserer Kunden und die Beratung dieser.

Neben der Entwicklung eines geeigneten KPIs, um unsere Emissionen über die Jahre vergleichbar zu machen und zu tracken, werden wir auch unseren Kunden die Möglichkeit geben, die mit unseren Produkten in Verbindung stehenden Emissionen einzusehen.

Folgende Ziele haben wir uns gesetzt:

- Produktfußabdruck-Kalkulator ausweiten
- Nachhaltigkeitsbericht inkl. Emissionszahlen veröffentlichen
- KPI zum Tracking unserer Emissionen definieren
- Konkrete Maßnahmen zur Reduzierung unseres CO<sub>2</sub>e Fußabdrucks festlegen
- ISO 14001 Zertifizierung

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## **Leitsatz 08 - Nachhaltige Innovationen: "Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen"**

### ZIELSETZUNG

Um künftig noch mehr Ideen von der Belegschaft in unser Unternehmen einfließen zu lassen, wollen wir eine Plattform schaffen, auf welcher jede/r Mitarbeitende seine Idee präsentieren kann.

In Form eines Pitch-Days möchten wir unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit geben, neben dem üblichen Vorschlagswesens, seine Idee vorzustellen, die Mosca einen Mehrwert bietet – egal ob es um ein konkretes Produkt, einen Prozess im Unternehmen oder andere Themen rund um Mosca geht. Die Idee sollte zumindest im weitesten Sinne einen Bezug zu Mosca aufweisen. Dabei ist weder die Umsetzbarkeit noch der wirtschaftliche Nutzen entscheidend. Es soll lediglich der Vortrag „Pitch“ von der Jury bewertet werden.

Die Motivation dahinter:

- 1) Identifikation innovativer Ideen für die Zukunft der Mosca-Gruppe
- 2) Förderung des Ideenaustauschs und innovativer Denkweisen
- 3) Ergänzung zum betrieblichen Vorschlagswesens

### ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Durchführung des 1. Pitch-Days
- Teilnahme am 2. Packaging Valley Makeathon

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Im Jahr 2021 fand der erste Pitch-Day statt, bei welchem den Mitarbeitenden die Möglichkeit gegeben wurde, Verbesserungsvorstellungen aufzubereiten und innerhalb von drei Minuten vor einem Bewertungsgremium zu präsentieren. Zehn Mitarbeiter haben sich innerhalb der zweimonatigen Bewerbungs- und Vorbereitungsfrist gemeldet und ihre Ideen am 10.11.2021 vorgetragen. Die Inhalte reichten von Themen aus Kreislaufwirtschaft und Recycling über Ideen des Gesundheitswesens, der Mitarbeiterversorgung, Teambuildingmaßnahmen bis hin zu neuartigen Produkten mit zukünftigen Anwendungsmöglichkeiten der Umreifungstechnik. Die Ideen wurden im Nachgang auf ihre Umsetzbarkeit geprüft. Zusätzlich zu dem Hauptgewinn für die beste Idee, einem Tabletcomputer, hat jeder der Teilnehmer für das gezeigte Engagement einen Tankgutschein über 40 € erhalten. Zukünftig wird es jedes Jahr einen solchen Tag geben.

Im Rahmen des zweiten Packaging Valley Makeathons waren wir Partner und verfolgten das Ziel gemeinsam mit Studierenden, Absolventen und Fachpersonal, am Standort in Waldbrunn, gemeinsam innovative Ideen für mehr Nachhaltigkeit zu entwickeln. Die Aufgabe der rund 10-20 Teilnehmenden bei MOSCA in Waldbrunn: innovative, digitale Ideen ausarbeiten, um den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck von Verpackungsprozessen in einer vernetzten Produktion darzustellen.

# UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

## INDIKATOREN

Zum einen haben wir den Indikator der Teilnahmequote herangezogen, diese lag bei 2%. Zum anderen betrachten wir die Umsetzungsquote. Bisher wurde eine Idee bereits umgesetzt. Damit liegt diese Quote aktuell bei 10%. Bei drei weiteren Ideen wurde die Umsetzbarkeit festgestellt und zwei Ideen werden aktuell noch geprüft.

## AUSBLICK

Auch in Zukunft werden wir jährlich einen Pitch-Day abhalten, um die Ideen der Mitarbeitenden zu sammeln und diese in Prozesse einzubinden.

Folgendes sind unsere Ziele:

- Pitch-Day im Jahr 2022 durchführen
- Auch zukünftig Möglichkeiten wie eine Teilnahme am Makeathon wahrnehmen

## 5. Weitere Aktivitäten

### Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

#### LEITSATZ 02 – WOHLBEFINDEN DER MITARBEITENDEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Ausbau und Beibehaltung des Angebots zum mobilen Arbeiten über die COVID-19 Pandemie hinaus (sofern es der Arbeitsplatz zulässt)
- Ausbau der Angebote bzgl. der Gesundheit der Mitarbeitenden
- Prüfung des Themas Job-Bike

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Einführung einer Betriebsvereinbarung, in welcher die Möglichkeit an drei Tagen der Woche mobil zu arbeiten festgelegt ist
- Einführung einer Betriebliche Sozialberatung
- Impfungen gegen SARS-CoV-2
- Einführung Job-Bike

Ausblick:

- Regelmäßige Mitarbeiterbefragungen
- Weiterhin das Angebot regelmäßiger Termine beim Betriebsarzt

#### LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Die Einführung einer regelmäßigen Befragung zur Kundenzufriedenheit konnte im Berichtsjahr noch nicht umgesetzt werden. Diese finden aktuell über den persönlichen Kontakt auf Messen oder in Verkaufsgesprächen statt. Allerdings wird das Thema aktuell systemgestützt durch die Einführung eines Customer Centers umgesetzt.
- Weiterhin wollen wir durch unser firmeninternes KVP Team Prozesse analysieren und stetig weiter verbessern
- Im Vorfeld des Nachhaltigkeitsberichts fand eine Stakeholder-Befragung durch eine externe Agentur statt, um deren Bedürfnisse auszumachen und die wesentlichen Themen für MOSCA zu identifizieren

# WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Das KVP Team hat weiterhin Bestand
- Verbesserung unseres CRM Systems
- Aktuelle Umstrukturierung des Vertriebsinnendienstes zum Customer Center als zentrale Anlaufstelle für unsere Kunden
- Stakeholder-Befragung im Rahmen des Nachhaltigkeitsberichts wurde durchgeführt. Die Ergebnisse werden im Bericht veröffentlicht.

Ausblick:

- Durchführung von regelmäßigen Befragungen zur Kundenzufriedenheit über ein systemgeschütztes Format

## Umweltbelange

### LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Optimierung der Umreifungsbänder

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Laufende Tests bzgl. möglicher Optimierungen, um Ressourcen zu sparen
- Band wird mit maximalem Rezyklatanteil produziert (je nach Verfügbarkeit)

Ausblick:

- Optimiertes Umreifungsband mit geringerem Ressourcenverbrauch und höherem Rezyklatanteil

### LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Aufrechterhaltung unseres hohen, nach DIN EN ISO 9001 zertifizierten Qualitätsstandards
- Erstellung einer Produktökobilanz für unsere Umreifungsbänder, sowie Erarbeitung eines CO2 Rechners für unsere Umreifungsbänder für mehr Transparenz gegenüber unseren Kunden

Ergebnisse und Entwicklungen:

- DIN EN ISO 9001 zertifizierten Qualitätsstandards konnte beibehalten werden
- Produktökobilanz und CO2 Rechner wurden erstellt

# WEITERE AKTIVITÄTEN

Ausblick:

- Beibehaltung hoher Qualitätsstandards
- Übernahme der Rolle eines Nachhaltigkeitsberaters gegenüber unseren Kunden mit Hilfe der Daten des CO2 Rechners und der Produktökobilanz
- Prüfung einer Rückführung der Umreifungsbänder und somit Herstellung eines geschlossenen Kreislaufs

## Ökonomischer Mehrwert

### LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Investition in unsere Standorte zum Ausbau unserer Produktion und Sicherstellung der Arbeitsplätze vor Ort
- Unser Ausbildungskonzept wollen wir immer weiter verbessern, um zukünftige Arbeitskräfte für uns bestmöglich ausbilden zu können

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Sanierung des Verwaltungsgebäudes
- Investition in die Bandproduktionsanlage
- Noch bessere Vorbereitung der Azubis auf die spätere Tätigkeit im Unternehmen durch praxisnahe, selbstständig durchgeführte Projekte, wie zum Beispiel das Projekt P. In diesem Projekt haben die Azubis eigenständig und unter realen Produktionsbedingungen eine Großbestellung abgearbeitet.

Ausblick:

- Auch weiterhin Investition in die Standorte
- Ausweitung der Kapazitäten

## Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

### LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Bei Investitionen werden Kriterien der Nachhaltigkeit und Energieeffizienz weiterhin mit einbezogen

# WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Implementierung von Nachhaltigkeit / Energieeffizienz in die AEBs (Allgemeine Einkaufsbedingungen)

Ausblick:

- Noch intensivere Einbeziehung von Nachhaltigkeit und Energieeffizienz in Investitionsentscheidungen auf Grundlage von definierten KPIs

## LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Das Thema wird zum einen im Code of Conduct behandelt, worauf die Mitarbeiter entsprechend geschult und dadurch sensibilisiert werden
- Es soll eine zentrale Stelle für Compliance Themen eingerichtet werden, die dann auch für das Thema Korruption innerhalb der Mosca Gruppe verantwortlich sein wird
- Durch eine etablierte Unterschriften- und Freigaberegulung wird ein Vieraugenprinzip bei Verträgen, Rechnungen oder auch Bestellungen gewährleistet

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Erstellung von Schulungsunterlagen sowie Durchführung erster Schulungen
- Einrichtung eines Postfachs für die Einreichung von Beschwerden

Ausblick:

- Noch großflächigere Schulung der Mitarbeiter bzgl. Anti-Korruption im Rahmen der Schulung zum Code of Conduct
- Einführung eines anonymen Beschwerdeprozesses auf der Website

## Regionaler Mehrwert

### LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir werden weiterhin regional Projekte oder auch Institutionen unterstützen, die sich in sozialen Themen engagieren. In Vergangenheit war das z.B. eine Patenschaft der Björn Steiger Stiftung, die Förderung der App „Mobile Retter“ oder auch Spenden an regionale Feuerwehren.
- Ebenfalls wollen wir die Partnerschaft mit der Johannes Diakonie weiter ausbauen, um in der Region einen Beitrag zu leisten

# WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Erfolgreiche Durchführung unseres letzten Projektwettbewerbs; Förderung verschiedener Einrichtungen, wie zum Beispiel Förderverein Bildungshaus Am Römer e.V., Clemens Brentano Schule, Grundschule Diedesheim, etc. mit insgesamt 10.000 €
- Die langjährige Partnerschaft mit der Johannes Diakonie hat weiterhin Bestand

Ausblick:

- Weiterhin Unterstützung von regionalen Projekten und Institutionen sowie die jährliche Ausführung des Projektwettbewerbs

## LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir stehen Kunden weiterhin beratend zur Seite, um Ihre Prozesse in Sachen Nachhaltigkeit zu optimieren
- Wir informieren weitreichend in unseren Mitarbeiter- sowie auch Kundenzeitungen zu dem Thema Nachhaltigkeit, um ein Bewusstsein für den Themenkomplex zu generieren
- Wir nehmen weiterhin an Arbeitsgruppen teil, die sich Teilbereichen der Nachhaltigkeit widmen

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Regelmäßiges Informieren unserer Stakeholder durch Artikel in den Kunden-/Mitarbeiterzeitungen sowie Artikel und Beiträge auf der Website
- Teilnahme an diversen Veranstaltungen und Workshops
- Bilden von Partnerschaften und Kooperationen im Bereich Nachhaltigkeit

Ausblick:

- Aufbau eines effizienten Nachhaltigkeitsnetzwerks
- Entwicklung zum Nachhaltigkeitsberater unserer Kunden
- Aufbau des Testcenters für Ladungssicherung: Durchführung von Tests und Beratung für Kunden bzgl. Optimierung der Ladungssicherung, der Verpackung und des CO2 Fußabdrucks von Paketen

## 6. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

### DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Der Projektwettbewerb hat bei MOSCA bereits lange Tradition. Durch unsere langjährige Verwurzelung am Standort Waldbrunn fühlen wir uns auch in gesellschaftlicher Hinsicht der Region verpflichtet und möchten deshalb die Förderung regionaler Projekte vorantreiben. Vor allem soziales, integratives und kulturelles Engagement in Verbindung mit Nachhaltigkeit und Bildungsförderung sehen wir als wichtigen Bestandteil einer zukunftsfähigen und verantwortungsbewussten Gesellschaft. Mit dem MOSCA-Projektwettbewerb unterstützen wir jedes Jahr Initiativen und Projekte finanziell, die sich diese Themen zum Ziel gemacht haben.

In den umliegenden Ortschaften gibt es unzählige Vereine und gemeinnützige Organisationen, in denen sich viele unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ehrenamtlich engagieren und soziale Verantwortung übernehmen. Schulen und Kindergärten vermitteln integrative und bildungsfördernde Werte. Viele kreative und interessante Projektideen können allerdings nicht aus staatlichen Mitteln gefördert werden.

An dieser Stelle setzt der Mosca-Projektwettbewerb an: Vereine, Schulen und Kindergärten/-krippen haben mit ihren Ideen jedes Jahr aufs Neue die Chance auf eine finanzielle Förderung.

### ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Es wird jedes Jahr eine Gesamtsumme festgelegt, mit welcher wir die Projekte unterstützen möchten. Die Projekte der einzelnen Bewerbungen werden dann von einem Gremium gesichtet und bewertet.

Im Jahr 2021 lautete das Thema des Wettbewerbs „#Digitalisation“. Digitalisierung ist längst nicht mehr nur in Unternehmen der Schlüssel zum Erfolg, sondern auch in Vereinen und Bildungseinrichtungen. So haben wir im letzten Jahr 13 Einrichtungen und Vereine mit einer Summe von insgesamt 10.000 € unterstützt.

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Mit der jährlichen Ausführung eines Projektwettbewerbs konnten wir über die Jahre bereits zahlreiche Vereine und Institutionen unterstützen. Der Projektwettbewerb im Jahr 2020 beispielsweise verband zwei Themen, die für unser Selbstverständnis bei MOSCA sehr wichtig sind: Nachhaltigkeit und regionales Engagement lautete das Thema des Wettbewerbs. Insgesamt sieben Projekte konnten mit ihren Ideen beim Nachhaltigkeitswettbewerb überzeugen und wurden in der Umsetzung mit 10.000 Euro unterstützt.

# UNSER WIN!-PROJEKT

## AUSBLICK

Wir planen unser lokales Engagement anhand der jährlichen Projektwettbewerbe weiter fortzusetzen, um die Region auch weiterhin zu unterstützen. Im Jahr 2022 führen wir den Projektwettbewerb gemeinsam mit anderen Unternehmen aus der Region aus. So kommt eine Gesamtsumme von 25.000 € zusammen, welche in Form von 40 Gutscheinen in Höhe von je 625 Euro des Sportartikelherstellers Joma ausgeschrieben ist. Wir wollen damit Vereine unterstützen, welche sich durch eigenständige Nachhaltigkeitsprojekte ehrenamtlich engagieren.

## 7. Kontaktinformationen

### **Ansprechpartnerin / Ansprechpartner**

Ann Mertens

Nachhaltigkeitsbeauftragte

Fon: +49 (0) 6274 / 932 428

[Ann.Mertens@mosca.com](mailto:Ann.Mertens@mosca.com)

### **Impressum**

Herausgegeben am 12.08.2022 von

**Mosca GmbH**

Gerd-Mosca-Str. 1  
69429 Waldbrunn

Telefon: 06274 / 932-0

Fax: 06274 / 932-400118

E-Mail: [info@mosca.com](mailto:info@mosca.com)

Internet: [www.mosca.com](http://www.mosca.com)

**MOSCA**   
EXCELLENCE IN STRAPPING SOLUTIONS